

Das geht mit Sonderzahlung

Die Aktionäre der... (faded text) ...

Das Unternehmen... (faded text) ...

Stichtag Internet auf Wachstumskurs

Das Unternehmen... (faded text) ...

Das Unternehmen... (faded text) ...

Das geht mit Sonderzahlung

Die Aktionäre der... (faded text) ...

Das Unternehmen... (faded text) ...

m-u-t heißt bald Nyomic

Der Messtechniker **m-u-t** hat ein bewegtes Halbjahr hinter sich. Gewinnmitnahmen und die erwartete Kapitalerhöhung zur Finanzierung eines Zukaufs ließen den Titel Anfang Februar durch unseren mehrfach hochgezogenen Stopp bei 17,60 Euro rauschen. Wer seit unserer Erstempfehlung aus PB v. 15.7.16 dabei war, konnte sich dabei immerhin über eine Verdreifachung des eingesetzten Kapitals freuen.

Das Zahlenmaterial der Holsteiner bietet ebenfalls keinen Anlass zum Meckern. Die im März vorgelegten Jahreszahlen lagen leicht über unseren Schätzungen (vgl. PB v. 29.1.), und auch die Q1-Daten Ende Mai überzeugten: Der Umsatz stieg um 12% auf 18,3 Mio. Euro, das EBIT kletterte noch stärker um 14% auf 3,3 Mio. Euro. Die operative Marge konnte daher auf starke 18% ausgebaut werden. Der Hersteller von „Messgeräten für die Medizin- und Umwelttechnik“, der sich auf der HV am 29.6. in **Nyomic** umbenennen will, punktet mit seiner verschlankten Aufstellung und der Konzentration auf margenstarke Produkte. Die beiden Vorstände **Maik Müller** und **Fabian Peters** rechnen für 2018 mit einem Umsatz von bis zu

68 Mio. Euro (+12% ggü. Vj.) und einem EBIT von rd. 10 Mio. Euro (+9,9%). Gut zu wissen ist dabei, dass der seit Mai 2015 amtierende Müller großen Wert darauf legt, die Prognosen auch einzuhalten – nachdem das vorherige Management mit späten Gewinnwarnungen 2012 und 2014 viel Vertrauen verspielt hatte. Nach dem jüngsten Anstieg ist die Aktie (26,60 Euro; DE000A0MSN11) aber mit einem KGV von 25 nicht billig. **■ Nachdem wir ausgestopft wurden, warten wir bei m-u-t auf eine gute Gelegenheit zum Wiedereinstieg. ■**

Das Unternehmen hat sich in den letzten Jahren stark verbessert. Die Prognose für den nächsten Quartalsbezug ist positiv. Die Aktie ist derzeit überbewertet, aber es gibt immer noch Chancen für den Wiedereinstieg. Die Prognose für den nächsten Quartalsbezug ist positiv. Die Aktie ist derzeit überbewertet, aber es gibt immer noch Chancen für den Wiedereinstieg.

Wichtigste Zahlen: Umsatz: 68 Mio. Euro; EBIT: 10 Mio. Euro; KGV: 25; Kurs: 26,60 Euro.

Titel	Umsatz	EBIT	EBITDA	Nettoergebnis	KGV	Kurs
Q1 2018	68	10	12	8	25	26,60
Q4 2017	65	9	11	7	24	24,00
Q3 2017	63	8	10	6	23	23,00
Q2 2017	61	7	9	5	22	22,00
Q1 2017	60	6	8	4	21	21,00
Q4 2016	58	5	7	3	20	20,00
Q3 2016	56	4	6	2	19	19,00
Q2 2016	54	3	5	1	18	18,00
Q1 2016	52	2	4	0	17	17,00
Q4 2015	50	1	3	-1	16	16,00
Q3 2015	48	0	2	-2	15	15,00
Q2 2015	46	-1	1	-3	14	14,00
Q1 2015	44	-2	0	-4	13	13,00
Q4 2014	42	-3	-1	-5	12	12,00
Q3 2014	40	-4	-2	-6	11	11,00
Q2 2014	38	-5	-3	-7	10	10,00
Q1 2014	36	-6	-4	-8	9	9,00
Q4 2013	34	-7	-5	-9	8	8,00
Q3 2013	32	-8	-6	-10	7	7,00
Q2 2013	30	-9	-7	-11	6	6,00
Q1 2013	28	-10	-8	-12	5	5,00
Q4 2012	26	-11	-9	-13	4	4,00
Q3 2012	24	-12	-10	-14	3	3,00
Q2 2012	22	-13	-11	-15	2	2,00
Q1 2012	20	-14	-12	-16	1	1,00